

Kommunikationsprotokoll zwischen Überwachungsplattform und BMS

Informationen zur Version

Versionen	Datum	Beschreibung	Autor
	V20191124	Erster Entwurf	
	V20200325	Aktualisieren einiger Beschreibungsinformationen,	
		Ändern von 0xA10 in 0XD2, dedizierter	
		Ladeschalterfinger	
		machen.	
	V20200325	Bestimmen Sie die Baudrate der übertragenen Daten 115200	
	V20200329	Aktualisierte und optimierte Befehlstabelle, neu definierte Datenidentifikationscodes	
	V20200329	Hinzufügen eines Befehls zum Lesen aller Daten auf einmal.	
	V20200427	ID schreiben Werksdatum für Beschreibung schreiben	
	V20200429	Adresse Oxb7 hinzufügen Versionsnummer der Software	
	V20200429	Detaillierte Beschreibung der Adresse 0x8b 0x8c	
	V20200508	Optimierung der Adresse Ox84 Einheit: O.1A geändert auf O.01A	
	V20200512	0x81 Adressenname zur Neudefinition Temperatur im Batteriefach	
	V20200512	Umdefinieren des Namens 0xA00xA1	
	V20200512	Hinzufügen zur Adresse 0x8B Alarm-Bit	
	V20200526	Reboot-Systemkennung OxBB hinzufügen	
	V20200615	0xB8-Logo hinzufügen Versionsänderung V2.0	
	V20200713	OxBC-Logo hinzufügen Werksinitialisierung wiederherstellen Versionsänderung V2.1	
		309 Fehlermeldung hinzufügen	
	V20200825	Hinzufügen 0xBE 0xBF	
V2.4	20201204	0xC0 hinzufügen Aktuelle Felddaten umdefinieren	echo
V2.5	20201217	Fügen Sie die erforderlichen Felder in die Meldeanweisungen ein	echo

Katalog

1	Übersi	cht	3
2		vermerk 1 Standard	
3	Topolo	gie des Netzes	3
4	Inhalt	des Statuts	3
4	4.1	Regeln für die Kommunikation	3
4	4. 2	Format des Rahmens	3
	4.2.1	Feld für den Beginn des Rahmens	3
	4.2.2	Feld Länge	3
	4.2.3	Terminal-Nummer	3
	4.2.5	Beschreibung des Befehlsworts	3
	4.2.6	Beschreibung der Bildquelle	4
	4.2.7	Art der Übertragung	4
	4.2.10	Codefeld beenden	4
	4.2.11	Prüfziffernfeld	4
	1.3	Format der Kommunikationsdaten	/

1 Übersicht

Dieses Protokoll legt das Kommunikationsprotokoll zwischen der Überwachungsplattform und dem Batterieterminal fest, definiert das Nachrichtenformat und die Übertragungsmethode, die Kommunikationsmethode usw.

2 Zitierregeln

Kommunikation über 2G GPRS mit TCP-Übertragung, 4G GAT1, SOCKET-Schnittstelle, serielle Schnittstelle RS232 TTL, inhaltsdefiniertes Kommunikationsformat, Baudrate 115200.

3 Topologie des Netzes

Bei diesem Protokoll handelt es sich um einen Peer-to-Peer- oder busbasierten Ansatz zwischen dem BMS, GPS, Bluetooth, PC-Host und dem Terminal.

4 Inhalt des Statuts

4.1 Regeln für die Kommunikation

Während der Kommunikation verfügt das Gerät sowohl über aktive als auch über passive Antwortframes; Einzelheiten sind dem Kommunikationsdatenformat zu entnehmen. Das Intervall zwischen den einzelnen Paketen beträgt mindestens 100 ms, das längste Antwortpaket ist nicht länger als 5 Sekunden, die Übertragung wird zeitlich erfasst, und wenn sie inaktiv ist, wird eine Aktivierungsnachricht an die Konsole gesendet, um das BMS zu aktivieren und dann zu kommunizieren.

4.2 Format des Rahmens

Der Rahmen ist die Grundeinheit für die Übertragung von Informationen. Sie enthält das Startzeichen, die Länge, das Befehlswort, die Übertragungsart, das Nachrichtenfeld, die Endmarkierung und die Prüfsumme. Das spezifische Format ist in Tabelle 1 dargestellt. Wenn es keine obligatorische Beschreibung des Inhalts der Dateneinheit gibt, steht das niederwertige Byte rechts und das höherwertige Byte links. Das High-Bit wird vor dem Low-Bit gesendet.

Tabelle 1 Rahmenformat

Seriennummer	Rahmeneinheit	Länge	Bemerkungen
1	STX	2	Startbild: 0x4E(78 "N")0x57(87 "W")
2	LENGTH	2	Länge des Rahmens
3	BMS-Klemmennummer	4	4-Byte-ID
4	Befehlswort	1	Siehe die Beschreibung des Befehlsworts,
5	Quelle des Rahmens	1	O. BMS, 1. Bluetooth, 2. GPS, 3, PC-Oberrechner
6	Art der Übertragung	1	O.Daten lesen, 1.Rahmen beantworten 2.BMS aktiv hochladen
7	Rahmen-	N	Informationsfeld
	Informationseinheit		Identifikationscode der
			BMS-Einstellungsdaten
8	Datensatznummer	4	Das oberste 1 Byte ist ein Zufallscode ohne Bedeutung (für die Verschlüsselung reserviert), die untersten 3 Bytes sind Seriennummer aufzeichnen
9	Endmarkierung	1	0X68
10	Prüfsumme	4	Kumulative Prüfsumme (die hohen zwei Bytes für CRC sind derzeit nicht aktiviert, füllen O, die niedrigen zwei

	(Bytes für kumulative Prüfsumme)

4.2.1 Feld für den Beginn des Rahmens

Zwei Bytes. Das erste Byte ist 0x4e, das zweite Byte ist 0x57.

4.2.2 Feld Länge

L: zwei Bytes, alle Datenbytes außer den ersten beiden Zeichen, einschließlich der Prüfsumme und des Längenfeldes selbst.

4.2.3 BMS-Klemmennummer()

共四字节: FF FF FF FF最高8位管理备用号,低24位是终端号

(das höchste Byte ist der reservierte Standardwert 00, die unteren drei Bytes sind die ID-Nummer der Dimension 1)

4.2.4 Beschreibung des Befehlsworts

Ein Byte, das die Übertragungsfunktion dieses Rahmens definiert.

Befehlsco	Befehlselemente	Bemerkungen
de		
0x01	Anweisungen zur Aktivierung,	Wenn das BMS im Ruhezustand ist, muss die Konsole einen Aktivierungsbefehl senden, um mit dem BMS zu kommunizieren. Wenn eine Antwort eingeht, können weitere Vorgänge durchgeführt werden.
0X02	Anweisungen schreiben	BMS-Parameterbefehle konfigurieren,
0X03	Anweisungen lesen	Lesen Sie die Daten des BMS- Identifikationscodes,
0x05	Für Passwort-Befehle	Wenn Sie einen Parameter ändern wollen, müssen Sie zuerst einen Befehl zur Korrektur senden, bevor Sie ihn ändern können.
0x06	Alle Daten lesen	Lesen Sie alle Daten in der Identifikationscode-Tabelle in einem Durchgang

4.2.5 Beschreibung der Bildquelle

1 Byte. BMS, 1. Bluetooth, 2. GPS, 3. PC-Host in Bezug auf Sender und Empfänger

4.2.6 Art der Übertragung

1 Byte: 0 für den Anforderungsrahmen, 1 für den Antwortrahmen. 2 für den aktiven Upload.

Solange der 5-Bluetooth, 2-GPS, 3-PC Uplink zuerst initiiert wird und der 4-BMS zuerst initiiert wird, ist die Antwort mit 1.

4.2.7 Datensatznummer

Das obere 1 Byte ist der Zufallscode und die unteren 3 Bytes sind der Datensatzcode.

4.2.8 Codefeld beenden

Ein Byte 0x68

4.2.9 Prüfziffernfeld

Das hohe Zwei-Byte-CRC16 wird vorerst nicht verwendet, und die Prüfsumme ergibt sich aus der Summe aller Daten vom Anfang bis zum Ende der Prüfsumme.

4.3 Format der Kommunikationsdaten

Beispiel: GPS lesen (alle, einzelne) Datenreferenz

	ı		7
Seri ennu mmer	Rahmenein heit	Länge Bytes	
1	STX	2	Startbild: 0x4E(78 "N")0x57(87 "W")
2	LENGTH	2	Länge des Rahmens
3	BMS- Klemmennum mer	4	4-Byte-ID
4	Befehlswo rt	1	Siehe die Anweisungen zum Schreiben von Befehlen
5	Quelle des Rahmens	1	0. data box, 1. bluetooth, 2. gps, 3. pc upper computer
6	Art der Übertragun g	1	O. Daten lesen, 1. Antwortrahmen 2. Datenfeld aktiv Upload
7	Datenidenti fikationsco de	1	Einzelne Datenreferenz lesen (Tabelle 5.1); alle Daten füllen lesen $0x00$
8	Datensatzn ummer	4	Das obere 1 Byte ist ein Zufallscode ohne Bedeutung (für die Verschlüsselung reserviert), die unteren 3 Bytes sind die Datensatznummer
9	Endmarkier ung	1	0x68
10	Prüfsumme	4	

BMS-Antwort

Serie	Rahmen	Länge
nnumm	einhei	
er	t	

1	STX	2	Startbild: 0x4E(78 "N")0x57(87 "W")
2	LENGTH	2	
3	Terminal- Nummer	4	
4	Befehlswor t	1	
5	Quelle des Rahmens	1	0. data box, 1. bluetooth, 2. gps, 3. pc upper computer
6	Art der Übertragung	1	0. Daten lesen, 1. Antwortrahmen 2. Datenfeld aktiv Upload
7	Kennung + Daten	1+N	Kennung + Daten
8	Datensatznum mer		Das obere 1 Byte ist ein Zufallscode ohne Bedeutung (für die Verschlüsselung reserviert), die unteren 3 Bytes sind die Datensatznummer
9	Endmarkieru ng	1	0X68
10	Prüfsumme	4	

Beispiel: GPS Schreibdatenreferenz

Seri ennu mmer	Rahmenein heit	Länge Bytes	
1	STX	2	Startbild: 0x4E(78 "N")0x57(87 "W")
2	LENGTH	2	Länge des Rahmens
3	BMS- Klemmennum mer	4	4-Byte-ID
4	Befehlswo rt	1	Siehe die Anweisungen zum Schreiben von Befehlen
5	Quelle des Rahmens	1	0. data box, 1. bluetooth, 2. gps, 3. pc upper computer
6	Art der Übertragun	1	O. Daten lesen, 1. Antwortrahmen 2. Datenfeld aktiv Upload

	g		
7	Kennung + Daten	1+N	Kennung + Daten
8	Datensatzn ummer	_	Das obere 1 Byte ist ein Zufallscode ohne Bedeutung (für die Verschlüsselung reserviert), die unteren 3 Bytes sind die Datensatznummer
9	Endmarkier ung	1	0x68
10	Prüfsumme	4	

BMS-Antwort

Serie	Rahmen	Länge	
nnumm	einhei		
er	t		
eı	ι		
1	STX	2	Startbild: 0x4E(78 "N")0x57(87 "W")
2	LENGTH	2	
3	Termin al- Nummer	4	
4	Befehlswor	1	
	t		
_	0 11 1	-1	0. BMS, 1. Bluetooth, 2. GPS, 3, PC-
5	Quelle des	1	Oberrechner Oberrechner
	Rahmens		
6	Art der	1	O. Daten lesen, 1. Rahmen beantworten
_	1	1	2.BMS aktiv hochladen
	Übertragung		
7	Kennung	1	Schreiben Sie einzelne Datenreferenzen (Tabelle 5.1);
8	Datensatznum	4	Das obere 1 Byte ist ein Zufallscode ohne Bedeutung (für die
	mer		Verschlüsselung reserviert), die unteren 3 Bytes sind die Datensatznummer
	D 1 1 1		0X68
9	Endmarkieru	1	
	ng		
10	Prüfsumme	4	

Hinweis zum Flaggencode: (der Identifizierungscode der Hintergrunddaten wird beim Lesen aller

$\textbf{5.1} \ \textbf{Identifizierung scodes} \ \ \textbf{für} \ \ \textbf{BMS-Einstellung sdaten}$

			1		
Verw	Daten	N - ···	D 4 .	т.	
endu	iden	Name	Byte	Тур	
ng	tifi		S		
von	kati				
Anwe	onsc				
isun	ode				
gen	ouc				
gen					Dan anata Duta iat dia Dattanianaman dan mishata
R	0 70	Einzelzellenspan	2 *	HEV	Das erste Byte ist die Batterienummer, das nächste
K	0x79		3 *n	HEX	ist der Spannungswert MV, und wenn alle Daten gelesen
		nung			sind, folgt auf O x 79 ein Byte mit der Länge der Daten,
					und dann wird alle drei Bytes der Spannungswert
					angezeigt.
					Pool-Spannung. 0140 (-40 bis 100 ° C) Über 100 ist eine negative
R	0x80	Temperatur der	2	HEX	
	01100	Leistungsröhre	_	IILII	Temperatur, z B 10 1 ist 1 Grad negativ (100 °C)
		ablesen			(Benchmark)
					0-140 (-40 bis 100°C) Über 100 ist eine negative
R	0x81	Lesen Sie die	2	HEX	Temperatur, wie oben (Basis 100)
		Temperatur <mark>im</mark>			remperatur, wie oben (basis 100)
		Inneren des			
		Batteriekastens			
		a b			
D			_	******	0-140 (-40 bis 100°C) Über 100 ist eine negative
R	0x82	Batterietemperatur	2	HEX	Temperatur,wie oben (Basis 100)
		ablesen			
R	0 X 83	Gesamte	2	HEX	0.01 V3500 * 0.01 = 35.00 0 0 v
	0 11 03	Batteriespannung	_	IILX	
		1 0			40000(40000 44000)*0 04
					10000(10000-11000)*0,01 = -10,00a (Entladung)
					(10000-9500)*0.01=5.00a(Ladung) Genauigkeit 10 MA Einheit:
					0.01 A
R	0 X 84	Aktuelle Daten	2	Hex	
					Hinweis: C0:0x01 definiert 0x84 aktuelle Daten in 10 MA um,
					höchstes Bit ist 0
					bedeutet Entladen, ein Wert von 1bedeutet Laden
					Wenn 20 A entladen werden, werden 2000 Daten übertragen (Ox
					07 D0)
					Wenn 20 A geladen werden, beträgt die übertragene
					Datenmenge 34768 (0x 87 D0)
R	0 X 85	Verbleibende	1	HEX	SOC, 0-100%,
		Batteriekapazitä			
		t			
R	0 X 86	Anzahl der	1	Hex	Zwei Batterietemperatursensoren,
IX	U A 00	Batterietempera	1	1163	Zuci Datter neperatura sensoren,
		tursensoren			
		tur bonsor on			
R	0 X 87	Anzahl der	2	Hex	
		Nutzungszyklen			
		der Batterie		<u> </u>	
		•			·

R	0 X 89	Gesamte Batteriezykluska pazität	4	HEX	Ansei
R	0x8a	Gesamtzahl der Batteriestränge	2	HEX	
R	0 X 8 b	Batterie- Warnmeldung	2	hex	OBit: Alarm bei niedriger Kapazität 1 Alarm ONormal.Nur Warnung 1 Ziffer: Übertemperaturalarm der MOS-Röhre 1 Alarm O normal, Alarm 2 Ziffern: Überspannungsalarm beim Laden 1 Alarm ONormal, Alarm 3 Ziffern: Unterspannungsalarm Entladung 1 Alarm O Normal, Alarm 4 Ziffern: Batterieübertemperaturalarm 1 Alarm O Normal, Alarm 5 Ziffern: Überstromalarm beim Laden 1 Alarm O Normal, Alarm 6 Ziffern: Überstromalarm Entladung 1 Alarm O Normal, Alarm 7 Ziffern: Kerndifferenzdruckalarm1 Alarm O Normal, Alarm 8 Ziffern: Übertemperaturalarm im Batteriefach 1 Alarm O normal, Alarm 9 Ziffern: Alarm bei niedriger Batterietemperatur 1 Alarm O Normal, Alarm 10 Ziffern: Einfacher Überdruckalarm 1 Alarm O Normal, Alarm 11 Ziffern: Einfacher Unterspannungsalarm 1 Alarm O Normal, Alarm
R	0 X 8 c	Informationen zum Batteriestatus	2		12 Bits: 309_A Schutz
RW	0x8e	Allgemeiner Überspannungss chutz	2	HEX	1000-15000 (10 MV)Minimale Einheit 10 MV

0x8f	Unterspannungs		ſ	
	schutz für die gesamte Spannung	2	HEX	1000 -15000 (10 MV)Minimale Einheit 10 MV
0 X 90	Monoblock- Überspannungssc hutz Spannung	2	Hex	1000 - 4500 MV,
0x91	Einzelne Überspannungswi ederkehrspannun	2	HEX	1000 - 4500 MV
0x92	Verzögerung beim Überspannungssc hutz für ein einzelnes Gerät	2	HEX	1-60 Sekunden
0x93	Einzelne	2	Hex	1000 - 4500 MV
0x94	Unterspannungss chutzspannung Einzelne	2	HEX	1000 - 4500 MV
	Unterspannungsw iederkehrspannu ng			
0x95	Verzögerung beim einfachen Unterspannungss	2	HEX	1 -60 S Sekunden
0x96	Differentialsp annungsschutzw	2	Hex	0 - 1000 MV
0x97	Entladungsübers	2	Hex	1 - 1000A
	tromschutzwert			
0x98	Überstromverzö gerung bei der	2	Hex	1-60-S-Sekunden
0x99	Überstromschutz wert beim Laden	2	Hex—	1 - 1000 A
0 x9a	Überstromverzö gerung der Ladung	2	HEX	1 - 60 S
0x9b	Ausgeglichene Startspannung	2	Hex	2000 - 4500 MV
0x9c	Ausgeglichener Öffnungsdiffer enzdruck	2	hex	10 - 1000MV.
0x9d	Schalter für aktive Entzerrung	1	Hex	OAus oder 1 Ein
	0x91 0x92 0x93 0x94 0x95 0x96 0x97 0x98 0x98 0x99	Überspannungsschutz Spannung Ox91 Einzelne Überspannungswi ederkehrspannun g Ox92 Verzögerung beim Überspannungsschutz für ein einzelnes Gerät Ox93 Einzelne Unterspannungss chutzspannung Ox94 Einzelne Unterspannungswiederkehrspannun ng Ox95 Verzögerung beim einfachen Unterspannungsschutzwert Ox96 Differentialspannungsschutzwert des Kerns Ox97 Entladungsübers tromschutzwert Ox98 Überstromverzögerung bei der Entladung Ox99 Überstromverzögerung der Ladung Ox90 Überstromverzögerung der Ladung Ox90 Ausgeglichene Startspannung Ox90 Ausgeglichene Startspannung Ox90 Schalter für	Überspannungsschutz Spannung Dx91 Einzelne Überspannungswiederkehrspannungs Dx92 Verzögerung beim Überspannungsschutz für ein einzelnes Gerät Dx93 Einzelne Unterspannungsschutzspannung Dx94 Einzelne Unterspannungswiederkehrspannungs iederkehrspannungs Dx95 Verzögerung beim einfachen Unterspannungsschutz Dx96 Differentialsp annungsschutzw ert des Kerns Dx97 Entladungsübers tromschutzwert Dx98 Überstromverzö gerung bei der Entladung Dx99 Überstromverzö gerung der Ladung Dx90 Überstromverzö gerung der Ladung Dx90 Überstromverzö gerung der Ladung Dx90 Überstromverzö Startspannung Dx90 Schalter für aktive	Überspannungsschutz Spannung Ox91 Einzelne Überspannungswiederkehrspannungs beim Überspannungsschutz für ein einzelnes Gerät Ox93 Einzelne Unterspannungsschutzspannung Ox94 Einzelne Unterspannungswiederkehrspannungs iederkehrspannungs iederkehrspannung Ox95 Verzögerung beim einfachen Unterspannungsschutzwert Ox96 Differentialsp 2 HEX Ox96 Differentialsp 2 Hex annungsschutzw ert des Kerns Ox97 Entladungsübers 2 Hex gerung bei der Entladung Ox98 Überstromverzö 2 Hex wert beim Laden Ox99 Überstromschutz 2 Hex wert beim Laden Ox90 Überstromverzö 2 HEX ox90 Überstromverzö 2 HEX sgerung der Ladung Ox90 Überstromverzö 2 Hex wert beim Laden Ox90 Überstromverzö 2 Hex Startspannung Ox90 Ausgeglichene 2 Hex Ox90 Startspannung Ox90 Ausgeglichener 2 hex Ox90 Ausgeglichener 2 hex Ox90 Schalter für enzdruck Ox90 Schalter für aktive

П					
RW	0x9e	Temperaturschut zwert der Leistungsröhre	2	Hex	0 - 100 ° C
RW	0x9f	Temperaturerhol ungswert der Leistungsröhre	2	Hex	0 - 100 ° C
RW	0 xa 0	Temperaturschutz wert im Batteriefach	2	Hex	40 - 100 ° C.
RW	0 xa 1	Temperaturerholu ngswert im Batteriefach	2	Hex	40 - 100 ° C
RW	0 xa 2	Schutzwert für die Batterietemper aturdifferenz	2	Hex	5-20 ° C ,
RW	0 xa 3	Schutzwert für hohe Temperaturen beim Laden der Batterie	2	нех	0 - 100 ° C
RW	0 xa 4	Schutzwert für hohe Temperaturen bei Batterieentladun	2	HEX	0 - 100 ° C
RW	0 xa 5	Schutzwert für niedrige Ladetemperatur en	2	Hex	- 45°C/+25°C(keine Referenz -signierte Daten)
RW	0 xa 6	Wiederherstellun gswert des Schutzes vor niedrigen Temperaturen beim Laden	2	Hex	- 45°C/+25°C(keine Referenz -signierte Daten)
RW	0 xa 7	Schutzwert für niedrige Entladetempera turen	2	Hex	- 45°C/+25°C(keine Referenz -signierte Daten)
RW	0 xa 8	Schutz gegen niedrige Entladetemperatu ren Wiederherstellun gswert	2	Hex	- 45°C/+25°C(keine Referenz -signierte Daten)
RW	0 xa 9	Einstellung der Batteriekette	1	Hex	3 - 32

RW	0 xaa	Einstellung der Batteriekapazit ät	4	Hex	AH (Eine Stunde)
RW	0 xab	MOS-Röhren- Ladeschalter	1	Hex	0 Schließen1 Öffnen
RW	0 xac	Entladungs-MOS- Röhrenschalter	1	Hex	0 Schließen1 Öffnen
RW	0 xad	Aktuelle Kalibrierung	2	Hex	100 MA- 20.000 MA
RW	0 xae	Adresse der Schutzplatte	1	Hex	Dieser Grund ist für die Kaskadierung reserviert.
RW	0 xaf	Akku-Typ	1	HEX	0:Lithiumeisenphosphat, 1: Ternär, 2: Lithiumtitanat
RW	0xb0	Ruhende Wartezeit	2	Hex	Sekunden der Daten, vorläufig, als Referenz.
RW	0xb1	Alarmwert für niedrige Kapazität	1	Hex	0 - 80 %
RW	0xb2	Ändern Sie das Passwort für den Parameter	10	hex	Legen Sie als Referenz ein Passwort fest.
RW	0xb3	Dedizierter Schalter für das Ladegerät	1	Hex	0 Aus oder 1 Ein
RW	0 Xb 4	Geräte-ID-Code	8		Beispiel 60300001 (60 - Nennspannungsebene: definiert durch die Spannungsebene, z. B. 60 für die 60-V-Serie, 48 für die 48-V-Serie); 3 - Materialsystem: definiert durch das Materialsystem der Batterie, z. B. Lithiumeisen, Code 1, Mangansäure, Code 2, ternärer Code 3; 00001 - Nummer der Produktionslinie: basierend auf der N-ten Gruppe des vom Hersteller im Monat produzierten Modells, die Nummer ist N (Beispiel: ein Modell) (N ist 00001 für Gruppe 1 der Nummer)
RW	0 Xb 5	Datum der Herstellung	4	Zeich en	Beispiel 2004 – Herstellungsjahr: die letzten beiden Ziffern des tatsächlichen Herstellungsjahres; für Zellen, die im Jahr 2020 hergestellt werden, Jahrescode 20. Produktionsmonat: 01 – Dezember; Zeichen
RW	0xb6	Arbeitszeiten des Systems	4	HEX	Werkseitig nullgestellt, in Cents
R	0xb7	Versionsnummer der Software	15	Zeich en	NW_ 1 _ 0 _ 0 _ 200428
RW	0xb8	Ob die Stromkalibrieru ng gestartet werden soll	1	нех	1: Kalibrierung starten 0: Kalibrierung ausschalten
RW	0xb9	Tatsächliche Batteriekapazitä t	4	нех	AH (Eine Stunde)

RW	0 x BA	Hersteller-ID- Benennung	24	Zeich en	Spalte: "BT 3072020120000200521001" * Produktname: BT für Batterie * Werkstoffsystem: Lithiumeisen Code 1; Mangansäure Code 2; Ternärcode 3 * Nennspannung: 48 fürdie Serie 48 V; 60 für die Serie 60 V 72 für die Serie 72 V * Kapazitätsklasse: 20AH für 20AH Spezifikation Zyklenlebensdauer: 400 Zyklen mit 04 Markern, 1200 Zyklen mit 12 Markern * Herstellercode: Englischer Code des Herstellers der Batterie für langsam fahrende Fahrzeuge; wenn der englische Code des Herstellers weniger als vier Stellen hat, wird das Zeichen Overwendet, umdie Lücke zu schließen. * Herstellungsjahr: die letzten beiden Ziffern des tatsächlichen Herstellungsjahres; für Batterien, die 2019 hergestellt wurden, ist der Jahrescode "19" enthalten * Produktionsmonat: Januar - Dezember * Produktionsdatum: 01 - 31 Produktionsnummer: N für die erste Gruppe des am Produktionsdatum des Herstellers hergestellten Modells (z.B.001 für die erste Gruppe eines Modells)
W	0 x BB	Neustart des Systems	1	HEX	1: Neustart des Systems
W	0 x BC	Werkseinstellung en wiederherstellen	1	Er X	1: Wiederherstellen (nur die werkseitigen Referenzparameter werden wiederhergestellt)
W	0 x BD	Logo für die Fernaktualisieru ng	1	Er X	1Start (bei der Ausstellung von Dokumenten auf die Antwort des Markers warten)
W	0 x BE	Zellenunterspan nung aus GPS	2	Hex	Einheit: mv (die Stromversorgung des GPS wird abgeschaltet, wenn eine niedrige Spannung festgestellt wird)
W	0 x BF	Zellen- Unterspannungsw iederherstellun g GPS	2	Hex	Einheit:mv(dieStromversorgung des GPS wird eingeschaltet, wenn die Erholungsspannung erkannt wird)
R	0 x C 0	Versionsnummer des Protokolls	1	Hex	Standardwert:0x00 0x01:definiert 0x84 Stromdaten in 10 MA um, höchstes Bit ist 0 fürEntladen, 1 fürLaden Wenn 20A entladen werden, beträgt die übertragene Datenmenge 2000 (0x07 D0) 34768 (0x87 D0)für eine 20A-Ladung

Anmerkung

- 1. 0x79~0xb9 Alle Felder, die mit Roder RW gekennzeichnet sind, sollten gemeldet werden. Für ältere Versionen, die ausgeliefert wurden und nicht gemeldet wurden, versuchen Sie ein Upgrade; wenn ein Upgrade nicht möglich ist, wenden Sie sich bitte an unseren technischen Support unter 13755639263/13480924112
- 2. OxBA Dieses nach der Hersteller-ID benannte Feld wird hauptsächlich für den Ersatzschrank verwendet und muss hinzugefügt werden, wenn ein Ersatzschrank erforderlich ist.